



<https://biz.li/3g9c>

ULRIKE HILLER LIEST BEI DER KULTURGEMEINSCHAFT

Veröffentlicht am 18.09.2024 um 18:33 von Redaktion LeineBlitz

Als Ergänzung zum Jahresprogramm hat die Kulturgemeinschaft Sarstedt noch eine Lesung in ihrem Veranstaltungskalender für 2024 aufgenommen, und dafür die gebürtige Sarstedterin Ulrike Hiller eingeladen.

Die Eltern von Ulrike Hiller betrieben früher das Spielwaren-Geschäft Hiller am Hahnenstein in der Sarstedter Innenstadt. Ulrike Hiller wurde von 2007 an politisch bekannt, als sie für die SPD in die Bremer Bürgerschaft gewählt wurde und von Dezember 2012 bis August 2019 als Staatsrätin und Bevollmächtigte Bremens beim Bund sowie für Europaangelegenheiten und Angelegenheiten der Integration tätig war. Sie hatte damit durch diesen Aufgabenbereich in Bremen den Rang einer Landesministerin. Inzwischen hat sie ihre politische Karriere beendet und arbeitet aktuell in Berlin als Beraterin und Coach für Politikerinnen und Politiker. Seit

2021 gehört sie als erste Frau in der Geschichte des Fußball-Bundesligisten Werder Bremen dem Aufsichtsrat des Vereins an und fungiert inzwischen als stellvertretende Vorsitzende. Verheiratet war Ulrike Hiller viele Jahre mit dem heutigen Bremer Regierenden Bürgermeister Andreas Bovenschulte, der in Elze aufgewachsen ist und in Sarstedt sein Abitur gemacht hat. Aus dieser Ehe hat sie zwei erwachsene Töchter. Ulrike Hiller hat aktuell ein Buch veröffentlicht mit dem Titel "Politik ist weiblich" aus dem sie Ausschnitte lesen wird. Selbstverständlich steht sie auch für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung. Der Erwerb ihres Buches ist bei der Lesung möglich. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, Ulrike Hiller verzichtet auf eine Gage und bittet die Besucher um eine Spende für die Arbeit der Kulturgemeinschaft. Der Termin für die Lesung im Museumssaal des Hauses am Junkernhof ist Freitag, 20. September mit Beginn um 19:30 Uhr. Der Einlaß ist ab 18:30 Uhr vorgesehen.



Die gebürtige Sarstedterin Ulrike Hiller liest Freitag, 20. September, im Haus am Junkernhof aus ihrem Buch "Politik ist weiblich".